

In der **Philosophischen Fakultät** der **Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

## W 1-Professur für Koreanistik

zu besetzen.

Die/Der zu Berufende soll das Fach in Forschung und Lehre vertreten.

Erwartet werden ein Forschungsschwerpunkt in der Geschichte oder Kultur Koreas, Sichtbarkeit in der internationalen Koreaforschung und Erfahrung in der Zusammenarbeit mit den ostasiatischen Nachbardisziplinen, insbesondere der Japanologie.

Erfahrungen in der Einwerbung von Drittmitteln, in der Planung und Durchführung von transkulturellen Projekten und in der Lehre sind erwünscht.

Die zukünftige Stelleninhaberin bzw. der zukünftige Stelleninhaber soll beim Aufbau und Ausbau eines koreabezogenen Lehrangebots in den Bachelor- und Masterstudiengängen des Instituts für Orient- und Asienwissenschaften der Universität Bonn verantwortlich mitwirken.

Die Einstellungsvoraussetzungen richten sich nach § 36 HG NRW. Erwartet wird außer einem einschlägigen abgeschlossenen Hochschulstudium der Nachweis der besonderen wissenschaftlichen Eignung, die in der Regel durch die herausragende Qualität der Promotion nachgewiesen wird. Juniorprofessorinnen und -professoren werden für die Dauer von drei Jahren beschäftigt; eine Verlängerung um weitere drei Jahre ist bei Bewährung als Hochschullehrer möglich.

Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Die Universität Bonn erwartet, daß die/der zu Berufende bereit ist, den Lebensmittelpunkt nach Bonn oder in die Region zu legen.

Bewerberinnen bzw. Bewerber werden gebeten, ihre Unterlagen (Lebenslauf, Schriftenverzeichnis, Verzeichnis der Lehrveranstaltungen, Lehrevaluationen, Zeugnis- und Urkundenkopien) bis zum 11. Juli 2011 dem Dekan der Philosophischen Fakultät der Universität Bonn, Am Hof 1, D-53113 Bonn, einzureichen.